

VERORDNUNG (EWG) Nr. 3737/83 DER KOMMISSION

vom 30. Dezember 1983

zur Festsetzung des Beihilfebetrags für Sojabohnen

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN
GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1614/79 des Rates vom 24. Juli 1979 über Sondermaßnahmen für Sojabohnen ⁽¹⁾, geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1984/82 ⁽²⁾, insbesondere auf Artikel 2 Absatz 5,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Die in Artikel 2 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1614/79 genannte Beihilfe ist mit der Verordnung (EWG) Nr. 2744/83 ⁽³⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3552/83 ⁽⁴⁾, festgesetzt worden.

Die Anwendung der in der Verordnung (EWG) Nr. 2744/83 genannten Vorschriften und Durchführungs-

bestimmungen auf die Unterlagen, über die die Kommission gegenwärtig verfügt, erfordert eine Änderung der zur Zeit geltenden Höhe der Beihilfe wie in dieser Verordnung angegeben —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

Der Beihilfebetrags gemäß Artikel 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1614/79 wird auf 16,232 ECU je 100 Kilogramm festgesetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1984 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 30. Dezember 1983

Für die Kommission

Poul DALSAGER

Mitglied der Kommission

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 190 vom 28. 7. 1979, S. 8.

⁽²⁾ ABl. Nr. L 215 vom 23. 7. 1982, S. 7.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 269 vom 1. 10. 1983, S. 46.

⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 354 vom 16. 12. 1983, S. 43.